



Claudia Bühlmann  
Ulrich Reiter  
Patrick Höhener

Gemeinderatspräsidentin  
Frau Rita Hug  
Seestrasse 133  
8820 Wädenswil

Wädenswil, 12. April 2021

## Schriftliche Anfrage betreffend Qualität Seeuferweg

Ein Weg direkt am Wasser, der rund um den See führt, das wünschen sich viele. Was am Greifen-, Pfäffiker- und Türlensee Realität ist, ist am Zürichsee noch immer Wunschdenken. Am linken Ufer ist der Seeuferweg zu 57 Prozent erstellt, was 13,5 Kilometern entspricht. Zwischen Horgen und Bäch gibt es immer noch die Seeuferweglücke zwischen dem wädenswiler Seeplatz und der Halbinsel Giessen.

Der Seeuferweg ist ein Erholungsraum und macht den Zürichsee für alle erlebbar. Die Qualität des Weges ist aber in Wädenswil sehr unterschiedlich: An gewissen Stellen führt er direkt dem Ufer entlang, an anderen ist die Seesicht durch Gebäude oder Hecken und Zäune verstellt. Die verbleibende freie Sicht auf den Zürichsee schätzen viele Erholungssuchende. In diesem Zusammenhang stellen wir folgende Fragen an den Stadtrat:

1. Welche Strategie verfolgt der Stadtrat betreffend sichtverhindernder Bauten entlang des Seeweges?
2. Wie gedenkt der Stadtrat den künftigen Artikel 67a des Planungs- und Baugesetzes in der BZO zu verankern, um „eine genügende Sicht auf den See“ für die Bevölkerung zu gewährleisten?
3. Wenn auf Stadtgebiet Hecken zu hoch werden oder in den Bereich des Gehsteiges oder der Strasse wachsen, dann wird die Hauseigentümerschaft aufgefordert, diese innerhalb einer angemessenen Frist zu schneiden. Falls dies nicht geschieht, erfolgt der Schnitt kostenpflichtig durch die Stadt. Nach unserer Ansicht werden Hecken entlang des Seeweges weniger streng kontrolliert und zurückgeschnitten. Wer entscheidet wann und wie stark Hecken entlang des Seeweges geschnitten werden müssen?

4. Wie weit sind die Projekt- und Planungsarbeiten fortgeschritten, um die Lücke im Seeuferweg zwischen Bahnhof Wädenswil und dem Giessen zu schliessen.
5. Welche Priorität hat die Schliessung dieser Lücke für den Stadtrat?

Die Fraktion der Grünen bedankt sich beim Stadtrat für die Beantwortung ihrer Fragen.

Sprecherin im Rat: Claudia Bühlmann